Auslosung von Geraer Stadtanleihe.

Bei der am 8. Juni 1916 stattgefundenen Auslosung Geraer Stadtschuldscheine sind nachstehende Nummern gezogen worden:

3½% Anleihe von 1887:

A zu **5000** ℳ Nr. 3 35 91.
B zu **2000** ℳ Nr. 27 45 169 171 195 224 230.
C zu **1000** ℳ Nr. 136 244 329 335 350 384 410 415 449 512 524 534 554 564 638 716 743 765 766 773.
D zu **500** ℳ Nr. 59 68 136 160 223 237 251 280 297 309 315 348 449 465 476 647 652 696 706 709 726 862 889 963 964 1061 1116 1119 1130 1153 1183 1234 1251 1288 1289 1408 1449 1450 1501.
E zu **200** ℳ Nr. 62 138 180 334 354 365 425 444 481 485 492 546 566 609 622 626 736 742 767 790 806 812 850 880 990 1084 1123 1171 1208 1224 1240 1253 1309 1313 1385 1395 1484.

3½% Anleihe von 1903:

A zu **5000** ℳ Nr. 59.
B zu **1000** ℳ Nr. 46 109 257 267 304 496 622 881 984 1088 1099.
C zu **500** ℳ Nr. 141 220 226 244 346 472 498 546 567 627 663 677 860 882 945 966 967 980 1082 1153 1235 1343 1460 1545 1552 1586 1596 1797 1849 1854 1958.

4% Anleihe von 1911:

B zu **2000** ℳ Nr. 3021 3149 3318 3355 3433.
C zu **1000** ℳ Nr. 3510 3516 3941 4017 4095 4196 4500 4526 4592 4595 4731 4771 4784 4930 4950 5067 5078 5134 5140 5162 5231.
D zu **500** ℳ Nr. 5322 5397 5405 5596 5610.

Die planmäßige Tilgung des übrigen Betrages der Anleihen 1903 und 1911 für 1916 ist durch Ankauf erfolgt.

Die vorgenannten Schuldverschreibungen werden hiermit den Inhabern zum **1. Januar 1917 gekündigt**, die **Auszahlung der Kapitale** erfolgt jedoch schon vom 21. Dezember d. J. ab gegen Rückgabe der Schuldverschreibungen nebst Zinsscheinen und Zinsleisten bei unserer **Kämmereihauptkasse**, Rathaus, Zimmer 26; bei den Bankhäusern **Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt**, Filiale Gera; **Hallescher Bankverein** von Kulisch, Kämpf & Co., Kommanditgesellschaft auf Aktien, Halle a. S., Filiale Gera, vorm. Gewerbebank, **Gebrüder Oberlaender**, Kommandite der Mitteldeutschen Privat-Bank, in Gera; **Mitteldeutsche Privat-Bank A.-G.** in **Magdeburg** und ihren Zweiganstalten; **Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt** in **Leipzig** und ihren Zweiganstalten.

Für fehlende Zinsscheine wird der Betrag vom Kapital gekürzt. **Am 31. Dezember 1916 endigt die Verzinsung** der ausgelosten Schuldverschreibungen.

Von **früheren Auslosungen** sind noch nicht zur Einlösung gekommen

3½% Anleihe von 1887:

C zu **1000** ℳ Nr. 664.
D zu **500** ℳ Nr. 257 387 522 1479.
E zu **200** ℳ Nr. 301 302 417 587 599 786.

4% Anleihe von 1911:

A zu **5000** ℳ Nr. 2799 2936.
B zu **2000** ℳ Nr. 3031 3059.
C zu **1000** ℳ Nr. 3781 4013 4603 4886 5123 5174 5254 5262.
D zu **500** ℳ Nr. 5372 5549 5612.

Diese Schuldverschreibungen werden unter Bezugnahme auf die früheren Bekanntmachungen **nicht mehr verzinst.**

Gera (R.), am 22. Juni 1916.

Der Stadtrat.
Broßmann.

a4775

Unterricht

Unterricht in Gehörsbildung u. Improvisation

am Klavier erteilt
(an Erwachsene u. Kinder)
Fritz Wirth,
Dipl. Lehrer d. Methode Hellerau.

Anfragen bitte zu richten unter „Hellerau" an die Expedition des Leipziger Tageblattes. Ro222

Schneidern f. eig. Bed. können Damen gründl. erlern. Blumengasse 10, I., Kupfer. *3271

Amtliche Nachrichten aus großer Zeit

Eine Sammlung aller Kriegsdepeschen von **hohem urkundlichen Wert!**

Näheres in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

Auf einfache Karte kommt ein Vertreter ins Haus.

Wer seine Frau liebt
kauft das **neue Buch über die Ehe.**
Prospekt gratis.
Preis 2 Mark.
Munkwitz-Verlag
Berlin-Wilmersdorf 17, Weimarische Straße 17.

Die weltberühmten unübertrefflichen

Gaskocher „Prometheus"

bekommt man bei

Alwin Richter,
Dresdner Straße 38, Breite Straße 22.

Hamburger Kaffee-Mischung
aus rein. Kaffee m. feinst. Zusätzen, ergiebig reinschmeckend!
Kriegs-Kaffee-Ersatz Pfd. 1,20
Konsum-Mischung „ 1.80
Haushalt-Mischung „ 2.—
in Postkolli v. 8 u. 9 Pfd. p. Nachn.
E. Wittekopf Kaffee-Versand
Hamburg St. Georg
Bremerreihe. Wi

Die Lieferung von 1800 qm Reihensteinpflaster II. Kl. und 300 cbm Steinschlag soll vergeben werden.

Verdingungs-Unterlagen können, soweit der Vorrat reicht, gegen postfreie Einsendung von 0,70 ℳ in bar von hier bezogen werden. **Verdingungszeitpunkt:** 10. Juli 1916, vorm. 11 Uhr.

Kgl. Preuß. Eisenbahn-Betriebsamt 2 i9126
Leipzig, Afterstraße 2.

Die Ausführung von 1800 qm Reihensteinpflaster soll vergeben werden. Verdingungsunterlagen können, soweit der Vorrat reicht, gegen postfreie Einsendung von 0,70 M. in bar von hier bezogen werden. **Verdingungszeitpunkt:** 10. Juli 1916 vorm. 10 Uhr. i9125

Kgl. Preuß. Eisenbahn-Betriebsamt 2
Leipzig, Afterstraße 2.

Wellband-Wannenstifte
sind der einzige Schutz gegen das **Zerfallen vertrock. Holzgefäße.** Schock 1 ℳ, geg. 1.10 Vorh. frko. **Baltuis Oehme, Leipzig, Dresd. St. 70.**

LOSE 2. Klasse 169. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie
Ziehung 12. und 13. Juli cr.
1/1 **100.—**, 1/2 **50.—**, 1/5 **20.—**, 1/10 **10.— Mk.**
Für alle 5 Klassen gültige Voll-Lose:
Ganze 250.— Halbe 125.— Fünftel 50.— Zehntel 25.— Mk.
empfiehlt und versendet, **auch durch Feldpost**, die **seit 1861 bestehende Kollektion** von
a4776 **Heinr. Schäfer, Leipzig, Petersstr. Nr. 33.**
Telephon 1778 — Postscheckkonto Leipzig 51205.

Die stets bereite und billigste Hilfe
bei **großer Wäsche** ist und bleibt die in Tausenden von Haushaltungen vorzüglich bewährte
Schnellwaschmaschine „Schneiders Union"
v. Eichen-Buchenholz mit Wäschewender.
Sie erspart Geld, Zeit und Mühe!
Heute, von 3—5 Uhr, Vorführung mit Familienwäsche. Um gütl. Besuch bittet
a8741 Tel. 10663. **Adolph Schneider** Waschmaschinenfabrik, Weststr. 26, I. Hofe.
Alle **Reparaturen** an **Waschmaschinen** billigst.

Die gesetzlich vorgeschriebene

Inventur

ist beendet. Laut Gesetz dürfen bis 1. August nur 20 Prozent vom Inventurbestand verkauft werden.

Mein Warenlager, meine Auswahl sind so groß,

daß ich meine gesamte Kundschaft vollkommen befriedigen kann. Alle, teils vor Kriegsausbruch, teils kurz nach Kriegsausbruch noch zu den

billigen Friedenspreisen

eingekauften Waren verkaufe ich im Interesse meiner geehrten Kundschaft zu

vorteilhaften Preisen!

Polich

Leipziger Schuh-Haus
Gustav Richter
Leipzig, Katharinenstraße 12.
Große Auswahl
in Damen-, Herren- und Kinder-Stiefel.
Solide Qualitäten. Billigste Preise. Ri223
Früher: Tauchaer Straße 8 (Schuhwarenhaus Richter).

Elektrische Metalldraht-, Spar- und Halbwattlampen
liefere ich noch **ohne Preisaufschlag** jedes Quantum **frei Haus zu Engrospreisen.**
Jahres-Abschlüsse auf Abruf nach Bedarf
nehme ich gleichfalls noch zu meinen **bekannt billigsten Engros-Preisen** an.
Verlangen Sie bitte unverbindlichen Besuch bzw. Offerte.
Oswald Pittrich, Leipzig, Schlotterstr. 12, Fernruf 20807.
Beleuchtungsartikel-Groß- u. Kleinhandlg., Installationen, Reparaturen, Instandhaltung. Pi
Gasglühstrümpfe, Glocken, Zylinder rc. äußerst billig!

Die echte
„Meyer's Fertige Salat-Tunke"
wird nur in **Straßburg i/Els.** unter Leitung von erfahrenen Fachleuten hergestellt, von versch. Preisprüfungsstellen und zuletzt von der Badischen Oberlandesbehörde anerkannt. Enthält Extrakte aus besten Gewürzen nebst Essig und macht den Salat schmackhaft und bekömmlich ohne Oel.
Haltbarkeit garantiert. Im Gebrauch der Heeresverwaltung. 1 Liter (2 Pfd. und) inklus. Fracht 70 Pfg. Höchstpreis ab hies. Lager.
Nur durch **W. Ruschin,**
Generalvertretung für Sachsen,
Dresden, Gr. Zwingerstraße 10, Tel. 12481.
Heute Mittwoch von 2½ Uhr an im Hotel Deutsches Haus.
Grosse Abnehmer gesucht. a1871
Vor minderwertigen Nachahmungen wird gewarnt.

Honig gar. naturr., empf. die 10-Pfund-Postdose ℳ 19.— u. 20.25 franko Bienenzüchter **Lockner, Cossebaude** bei Dresden.

Vom 1. Juli cr. habe ich wöchentlich Se201
15 Stück geschl. junge Gänse
von 8 Pfd. aufw. abzugeben. Suche Abnehmer ab hier.
Leo Seelig, **Bautzen.**

Prima Würstchen
100 Stck. 17.50 ℳ, ff. Schinken, Kilo 6.00 ℳ, alle Wurstsorten aus frisch., best. Rossfleisch auch an fleischlos. Tagen frei verkäufl., per Nachn. **Arthur Schindler, Wurstfabrik, Zwickau Sa. 7.**

Für die fleischlosen Tage:
in bester haltbarer Zubereitung, Kiste mit ca. 32 gr. Kiel. Vollbücking ℳ 6.50, ca. 50 Kiel. Sprottbücking ℳ 3.25, **Postdose** ff. Ellerbek. Bratheringe ℳ 7.50, Rollmops m. Zwiebel- u. Gurk.-Einlage ℳ 7.50, **Bismarck-Heringe** ℳ 7.50, **Fürsten-Kräuterheringe** ℳ 7.50, Heringe in klar. Gelee ℳ 7.50, Kronsardinen ℳ 6.25, Senfheringe ℳ 7.50, acht ½-Literdos. Ostseefischheringe in Senf-, Wein-, Tomatensoße ℳ 13.50, fein. zart. **hannov. Spargel** erdfrisch 10-Pfd.-Posthorb ℳ 6.85 u. 5.75, geg. Voreinsendg. od. Nachn. mit 35 ₰ Zuschlag. **Versandhaus Frieda Nissen,** Altona (E.), Am Brunnenhof 11 Ni139

Leipziger Centraltheater,

Aktiengesellschaft zu Leipzig.

Die am 23. März d. J. abgehaltene außerordentliche Generalversammlung der Gesellschaft hat beschlossen:

Diejenigen 540 Aktien der Gesellschaft, welche dieser nicht freiwillig seitens der Aktionäre zur Verfügung gestellt worden sind, im Verhältnis von 9 : 1 zusammenzulegen und die aus dieser Zusammenlegung hervorgehenden 60 gültigbleibenden Aktien im Nennwerte von ℳ 60 000.— den durch den Beschluß derselben Generalversammlung geschaffenen Stammaktien Lit. C gleichzustellen und demgemäß das Grundkapital auf ℳ 420 000.— herabzusetzen.

Zum Zwecke der bezeichneten Zusammenlegung ersuchen wir hierdurch die Inhaber der erwähnten 540 Aktien unserer Gesellschaft, die in ihren Händen befindlichen Aktienstücke nebst Gewinnanteilscheinen und Erneuerungsscheinen an die Kasse unserer Gesellschaft abzuliefern.

Gleichzeitig mit den Stücken ist in zwei Exemplaren ein arithmetisch geordnetes und unterschriftlich vollzogenes Verzeichnis der Nummern der eingelieferten Aktien zu überreichen.

Die Einlieferung hat bis zum 31. August 1916 zu geschehen.

Von je neun eingelieferten Aktien werden acht zurückbehalten und vernichtet, während je die neunte Aktie mit dem Stempelaufdruck:

„Gültig geblieben als Stammaktie Lit. C gemäß Beschluß der Generalversammlung vom 23. März 1916"

zurückgegeben wird.

Soweit von Aktionären eingereichte Aktien die Zahl von neun Stück nicht erreichen, der Gesellschaft aber zur Verwertung für Rechnung der Beteiligten zur Verfügung gestellt werden, werden von je neun solcher Aktien acht vernichtet und eine durch den gedachten Stempelaufdruck als Stammaktie Lit. C für gültig geblieben erklärt.

Die für gültig erklärten Stammaktien werden für Rechnung der Beteiligten durch die Gesellschaft im Wege öffentlicher Versteigerung verkauft. Der Erlös wird den beteiligten Aktionären nach Verhältnis ihres Aktienbesitzes zur Verfügung gestellt.

Aktien, die bis zum Ablaufe der festgesetzten Frist nicht eingereicht werden, sowie eingereichte Aktien, welche die Zahl von neun Stück nicht erreichen und der Gesellschaft nicht zwecks Verwertung zur Verfügung gestellt werden, werden für kraftlos erklärt; an Stelle von je neun für kraftlos erklärten Aktien wird eine neue Aktie ausgegeben. Diese neuen Aktien sind für Rechnung der Beteiligten durch die Gesellschaft im Wege öffentlicher Versteigerung zu verkaufen; der Erlös ist den Beteiligten nach Verhältnis ihres Aktienbesitzes zur Verfügung zu halten.

Die Gesellschaft ist berechtigt, im Interesse der Beibehaltung einer arithmetischen Reihenfolge der Aktien, den Aktionären, welche Stücke zur Zusammenlegung eingeliefert haben, an Stelle dieser Stücke Aktien zurückzugeben, die mit anderen Nummern versehen sind.

Die erfolgte Aktieneinlieferung wird den Aktionären von der Gesellschaftskasse auf einem Quittungsformular bescheinigt. Gegen Rückgabe dieser Bescheinigung erfolgt später, auf Grund besonderer Bekanntmachung, die Aushändigung der zusammengelegten Aktien mit Gewinnanteilscheinen und Erneuerungsscheinen.

Unter Hinweis auf die beschlossene Herabsetzung des Grundkapitales und deren erfolgte Eintragung in das Handelsregister fordern wir gleichzeitig hiermit die Gläubiger der Gesellschaft auf, ihre Ansprüche anzumelden.

Leipzig, den 24. Mai 1916. Im117

Leipziger Centraltheater, Aktiengesellschaft.
Wießner. Schneemann.

la Frankfurter Aepfelwein
von Gebrüder Freyeisen, Sachsenhausen, empfiehlt
Allein. Vertr. Wilh. Kämpf (Winzerkeller),
Brühl 80 — Goethestrasse 8 — Fernspr. 1555. Ka

Fortuna-Park

Böhlen.
Prächtigster Park Leipzigs!
Anerkannt herrlichster
Ausflug.
Kaffeezug: 2.43 Bayer. Bahnhof und 3.54 Hauptbahnhof. (22 Züge hin und zurück.)
8101.30

Bezirksverein zur Fürsorge
für die
aus Straf- und Besserungs-Anstalten Entlassenen zu Leipzig.
Die
diesjährige ordentliche Generalversammlung
findet am
Freitag, den 30. Juni d. J.,
nachmittags 5 Uhr, im Sitzungssaale der Königl. Kreishauptmannschaft, Roßplatz 11, II., statt.

Tagesordnung:
1. Erstattung des Jahresberichts.
2. Richtigsprechung der Abrechnung und Entlastung des Kassierers.
3. Wahl von 3 Vorstandsmitgliedern.
4. Wahl der Rechnungsprüfer.
5. Sonstiges.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins werden zu dieser Versammlung ergebenst eingeladen.

Leipzig, den 21. Juni 1916.

Kreishauptmann v. Burgsdorff
als Vorsitzender.
Be400

Leipziger Beamten-Sterbekasse.

Die **fünfundzwanzigste ordentliche Hauptversammlung** findet Sonntag, den 16. Juli 1916, vormittags 11 Uhr, im 1. Geschoß (Wagnersaal) des „Thüringer Hofs" zu Leipzig, Burgstraße 21, statt.

Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht, 2. Entlastung wegen der Jahresrechnung, 3. Wahl eines Kreisvertreters für Bautzen, Stellvertreters für Chemnitz und eines Vorstandsmitglieds, 4. Antrag aus Auerbach. Le405

Leipzig, den 27. Juni 1916. **Der Vorstand.**

Verkaufsstelle des Vereins zur Beschaffung von Hochdruckschriften und Arbeitsgelegenheit für Blinde.
Fernsprecher 8949.
V A B
Fabrikation v. Besen u. Bürsten a. f. Haus u. Gewerbe, Korbflechten, Rohrstuhlbeziehen. Ferner werd. Klaviere stimmer best. empf. Markt 3, Hof lks. **Nur Laden Nr. 1.** Vel